

Unendlicher Lichtkreis

ICH BIN ein unendlicher Lichtkreis.

ICH BIN aufgestiegen und frei.

Ich lebe zusammen mit allen anderen Wesen frei im Licht.

ICH BIN das ICH BIN.

Aus dem Inneren dieses unendlichen Lichtkreises treten hervor:

*Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit,
in Einheit mit den Königreichen der Engel und Elementarwesen
durch die kohäsive Macht himmlischer Liebe,
die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigt.*

Diese Versammlung taucht jetzt im täglichen Leben als Thema und Gedankenform des Monats Dezember auf:

Alpha und Omega

Vorbereitung von Thema und Gedankenform des kommenden Jahres, wobei *Alpha* und *Omega* in ihr ins Zentrum der Dreifältigen Flamme treten.

Unsere sieben Chakras öffnen sich dem göttlichen Plan und repräsentieren wahrlich die sieben Sonnen des Sonnensystems unter der Zentralsonne von *Alpha* und *Omega*.



Heiliges Modell

Atemspruch

ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen des kosmischen Kraftfeldes der Zentralsonne von *Alpha* und *Omega*.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren des kosmischen Kraftfeldes der Zentralsonne von *Alpha* und *Omega*.

Bestätigungen

ICH BIN das ICH BIN!

ICH BIN das *Alpha* und *Omega* allen Seins.

ICH BIN das kosmische Kraftfeld des Mitschöpfertums in der höchstmöglichen Frequenz dieses geliebten Sonnensystems.
 ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht.

In dieser Wahrheit stehend, liebe und achte ich das physische Reich mit seinem Selbst-, Raum- und Zeitbegriff, das frei zu lieben ich kam. Ich segne die Welt mit Heiligem Feuer, Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung und Umwandlung in ewige Geistige Freiheit.

ICH BIN die ewige Wahrheit, dass ich vor, während und nach meiner Verkörperung die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht bin.

Während ich verkörpert bin, sublimiere ich mein Selbst, meinen Raum und meine Zeit in ihr. Während ich verkörpert bin, sublimiere ich das Selbst, den Raum und die Zeit aller Menschen in ihr.

ICH BIN die Sonne der Sonne.

ICH BIN die ewige Flamme und ihre strahlende Sonne.

ICH BIN als Hüter der Flamme die himmlische Infrastruktur ewiger Kraftfelder, sowohl meines persönlichen Kraftfeldes von Aufgestiegen und Frei als auch des Kraftfeldes des heiligen Sonnenjahres. Im ersten bin ich ein Wesen universalen Lichtes auf Erden und im zweiten die Sonne der Erde, der Stern Geistiger Freiheit.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Aufstiegsgedanken

Im letzten Monat öffneten wir weiter unsere schöpferischen Fähigkeiten himmlischem Mitschöpfertum als Teil des Gesamtentwurfs für den Aufstieg der Menschheit. Bei ihm rückt jede Lebensebene in die nächst höhere auf. Die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit leitet den Prozess ein und öffnet das verkörperte, solare Christ-Selbst individuell im Alltag. Sie repräsentiert dabei das ganze Sonnensystem, wenn sie sich auf das neue Sonnenjahr einstellt. Im Gesamtentwurf des großen, kosmischen Einatmens öffnet sich alles Leben gemeinsam, um zum nächst höheren Aspekt von *Alpha* und *Omega* zu werden und der Zentralquelle einen Schritt näher zu kommen.

Im gegenwärtigen Zodiakalzyklus steht uns die besondere Hilfe Vater-Mutter-Gottes auf der Ebene der Zentralsonne (*Alpha* und *Omega*) zu. In ihrer Galaxie aus Sonnen, Planeten, Wurzelgeschlechtern, Engeln und elementaren Königreichen spiegelt alle Schöpfung ihre himmlische Natur wider. Im Fall der Menschheit werden die sieben Chakras zu sieben Sonnen und die Dreifältigen Flamme stellt die Zentralsonne dar. Der mystische Ring des Violetten Feuers verkörpert den unendlichen Lichtkreis (Körper des Weißen Feuerwesens), das wahre Abbild und Gleichnis Vater-Mutter-Gottes, in dem jetzt das Weiße Feuerwesen seine himmlische Gegenwart projiziert hat. Der Kausalkörper *Alpha* und *Omegas* zeigt sich in multidimensionalen Kreisen und Heiliges Feuer-Sphären unserer aufgestiegenen und freien Lichtreiche der Jahresgedankenform, denn die Ernte all dieser Bemühungen wird jetzt eingefahren.

Wie in der himmlischen Galaxie umkreisen sieben Sonnen die Zentralsonne und auch unsere Chakras unsere Dreifältige Flamme. Wir sehen die Bewegungen nicht in Raum und Zeit, sondern als mehrdimensionale Einflussosphären, die um ihre Hauptquelle kreisen. In ihrem Quantenzustand spiegeln unsere aufgestiegenen und freien Chakras die zwölf Häuser der Sonne wider, genauso wie die sieben Sonnen von *Alpha* und *Omega* die zwölf Sonnen der großen Zentralsonne von *Eloha* und *Elohae* widerspiegeln. Nur sieben der zwölf Planeten von *Alpha* und *Omega* wollten zu Sonnen werden, als sie sich als Zentralsonne einweihen ließen. Die fünf anderen blieben im Kausalkörper von *Alpha* und *Omega*, im Nirwana.

Im göttlichen Plan stellen die Chakras des Menschen die sieben mitschöpfenden Sonnen *Alpha* und *Omegas* dar. Sie entsprechen den sieben Planeten von *Helios* und *Vesta*, unserer lokalen Sonne, und repräsentieren auch die sieben Lichtreiche des Kausalkörpers, wieder ausgehend vom Kausalkörper *Alpha* und *Omegas* in der Zentralsonne. Deshalb sollen unsere sieben Chakras (oder Sphären) auch die persönlichen Menschensphären der Präzipitation, der Verursachung und des Mitschöpfertums auf Erden sein.

In diesem Verständnis und mit unserem Wunsch, dem ursprünglichen Plan zu folgen, wollen wir erfahren, weshalb das Kalenderjahr *Sonnenjahr* heißt. Das Sonnenjahr beginnt mit dem Sonnenhaus der

Jungfrau im August-September, bekannt als Jungfrau (reine Natur und Absicht). Es ist kein Zufall, dass unsere geliebte Mutter *Maria* auch als heilige Jungfrau bekannt wurde, weil sie unseren geliebten *Jesus* und die christliche Dispensation zur Welt brachte. Dieser Titel bezieht sich auf ihre Fähigkeit, die Reinheit der makellosen Vorstellung aufrechtzuhalten. Dem Sternzeichen Jungfrau schließen sich drei Monatstierkreiszyklen (Oktober, November, Dezember) an, die bis zum Kalenderneujahr führen. Die innere Geburt (oder Außenmanifestation) der makellosen Vorstellung wird vorbereitet. Diese Monatszyklen repräsentieren die innere „Schwangerschaft“, die dann in der Geburt ihren Höhepunkt findet, wo die neue Schöpfung geschieht.

Während dieser Monate der „inneren Inkubationszeit“ bereitet die Geistige Hierarchie zusammen mit der bewussten Abstimmung der Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit eine beschleunigte Freigabe von Energie, Schwingung und Bewusstsein für die zukünftige Gedankenform vor, die wir dann als Sonnenjahr-Gedankenform bezeichnen, obwohl sie mit dem neuen Kalenderjahr einsetzt. Sie taucht aus unsichtbaren, formlosen Vollkommenheitsmustern auf, ist elektronische Schöpfung in Wellenform und wird als Vollkommenheitsmuster sichtbar, sobald sie sich als Teilchenstruktur darstellt. Auf diese „Niederkunft“ warten wir jetzt und bereiten uns auf sie vor. Weil wir eine geistige Infrastruktur vorbereitet haben, bestätigen wir: „ICH BIN auf die neue Sonnenjahresgedankenform vorbereitet und erwarte sie. SO IST ES!“

Ein großartiges Kraftfeldgebäude birst vor kosmischem Lichtdienstmomentum und wird im Januar offenbar. Es überrascht uns nicht, dass die höchsten Ebenen der Geistigen Hierarchie für dieses Sonnensystem ein persönliches Interesse an unserer Ursache haben werden, denn das Hauptaugenmerk liegt auf dem großen, kosmischen Einatmen, dem alle Sonnensystemebenen und die der Galaxie entgegensehen. Unsere Ursache ist auf jeden Fall im Blickpunkt der Geliebten *Alpha* und *Omega*, ihrer sieben Sonnen und deren sieben Planeten (von denen die Erde einer von 49 ist) und der sieben Wurzelgeschlechter aller aufgestiegenen Planeten der sieben Sonnen. Alle warten darauf, dass unsere liebliche Erde bereit ist, dem Drehimpuls des großen, kosmischen Zyklus standhalten zu können.

Dafür setzen wir die Ursache, was Hauptzweck unserer gegenwärtigen Verkörperung im Dienst Vater-Mutter-Gottes ist.

Wir wurden aufgefordert, unsere wahre Identität zu entdecken und dann zu ihr zu werden. Den mit ihr einhergehenden Frieden üben wir auch angesichts eines beharrlichen, karmabedingten Trugbildes weiter aus. In diesem himmlischen Frieden der wahren Identität ist der Grundgedanke unseres vollkommenen Dienstes am Leben verborgen. Wir sind Hüter der Flamme und haben uns für den Pfad als Baumeister des göttlichen Selbstes, Bewusstseins und ewigen Lebens im Licht entschieden. Wir haben uns freiwillig erboten, die Brücke zur Geistigen Freiheit zu errichten und allen Lebensebenen zu helfen, über den Abgrund ins Licht zu schreiten. Wir halten alles geformte Leben in unserem strahlenden Kristalldiamanten bzw. die Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben in unserem Lichtkörper. Auch halten wir die Ehrfurcht vor allem Leben aufrecht, die uns zu unserem Lichtdienst antreibt. Und SO IST ES!

Uns erfüllt dabei große Freude, denn wir nehmen die höhere Perspektive dessen wahr, was gegenwärtig und zukünftig geschieht. Wir lenken uns von persönlichem Leid ab, indem wir die göttliche Erleuchtung entdecken, der alle Aufgestiegener Meister-Aspiranten auf ihrem Pfad zum Aufstieg begegneten. Sie gewannen, als sie sich der ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht näherten, den himmlischen Frieden der wahren Identität. Wir wollen schon auf Erden aufgestiegen und frei leben, um den aufgestiegenen und freien Zustand der neuen Erde in ihrer aufgestiegenen und freien Umlaufbahn göttlicher Liebe allen Menschen zu offenbaren. Wie eine Schwangere mit ihren Wehen warten wir darauf, dass das neue „Kind“, unser Stern Geistiger Freiheit, geboren wird.

Aus dem Unsichtbaren taucht ein mächtiges, tönendes, farbiges Quantenkraftfeld mit dem Duft der aufgestiegenen und freien Erde auf, und die Kristallvision des Sterns Geistiger Freiheit nimmt Form an. Bei der gegenwärtigen, himmlischen Zeremonie froher Erwartung gelangen wir in diesem Monat an einen Ort der Stille, des großen Schweigens, als würden wir die Geburt des Kosmischen Christus durch den geliebten *Jesus* erwarten.

Wie die drei Könige bringen wir unsere Gaben zur Geburt der neuen Dispensation. Sie ist die Geistige Freiheit des solaren Christ-Selbstes aller Menschen in Gestalt von Energie, Schwingung und dem Bewusstsein der wahren Identität, der ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Wir waren und bleiben Baumeister dieses himmlischen Kraftfeldes, sogar bevor es sichtbar wird. Die neue Jahresgedankenform ist das Ergebnis unseres Mitschöpfertums im Einheitsbewusstsein mit der Geistigen Hierarchie und der großen Lichtbruderschaft. Wir haben unseren Faden in den großartigen, mehrdimensionalen Teppich gewoben und den Ton unseres himmlischen Instruments der Sinfonie hinzugefügt. Mit dieser Tätigkeit fahren wir in unserem aufgestiegenen und freien Tempel in den aufgestiegenen und freien Lichtsphären um die neue Erde in ihrer aufgestiegenen und freien Umlaufbahn fort.

Während wir uns der Ernte dieses Kalenderjahres nähern, erlangen alle seine Gedankenformaspekte ihr himmlisches Potenzial. So erfüllt das blaue Flammenschwert den Willen Gottes auf allen Lebensebenen. Die goldene Aura der Goldenen Robe erleuchtet sie, so dass sie auf die nächste Ebene ihres himmlischen Potenzials aufrücken können. Die rosenblattartige, pulsierende, rosa Sonne wird zum Heiligen Geist in seiner ganzen Manifestation mit seiner kohäsiven Macht göttlicher Liebe, die alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand hält.

In der Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben werden Menschheit und Elementarreich eingeweiht und schwingungsmäßig beschleunigt. Der mystische Ring des Violettens Feuers sorgt für die notwendige Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung und Umwandlung, so dass das Karmatrugbild die erste Ursache nicht mehr stören kann. Schließlich werden die Sphären der Präzipitation, der Verursachung und des Mitschöpfertums zum Kausalkörper der neuen Erde in ihrer aufgestiegenen und freien Umlaufbahn Geistiger Freiheit. Das ist die himmlische Infrastruktur, die wir erbaut haben.

Und so werden wir, die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, durch unseren Lichtdienst zum himmlischen Potenzial des gegenwärtigen, heiligen Jahres. So können wir unsere Aufmerksamkeit dem neuen Sonnenjahr zuwenden, wie es aus den unsichtbaren

Reichen auftaucht und durch uns wirksam werden möchte. Der Kosmische Christus offenbart sich auf dem weiblichen Strahl und schließt alles Leben ein, das aufgestiegen und frei lebt. Entdecken wir seine Offenbarung in allen Lebensaspekten und erfreuen wir uns seiner Geburt. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein
der geliebten Mutter Maria*

Wie man die makellose Vorstellung für alles Leben aufrechthält

M geliebte meiner Flamme der Weihung für die makellose Vorstellung von allem Leben, ich liebe und schätze euch so, als hätte ich euch in dieser gegenwärtigen Verkörperung persönlich zur Welt gebracht. Das war auch fast so, als ihr an eurer letzten Station vor der Verkörperung in meinem Tempel der Geburt angelangt wart. Dort versiegelte ich euch in der Flamme beständigen Festhaltens an der makellosen Vorstellung für alles Leben, das frei im Licht lebt. Stimmt euch deshalb auf meine Aura und Flamme ab, die euch umarmt, wie eine Mutter ihr Kind birgt. Wie ich dem geliebten *Jesus* während seiner Verkörperung versicherte: „ICH BIN für immer mit dir,“ bestätige ich das für euch heute.

Früher war in geistiger Belehrung die Aussage bekannt, dass man, um eins mit den Lebensebenen in der Form zu sein, sie alle erfahren haben und frei geliebt haben muss. Buddhisten glauben deshalb, dass man in ihnen allen verkörpert werden kann, also nicht nur im Menschenreich. Ohne theologische Glaubenssätze zu berühren, möchte ich euch zu bedenken geben, dass ihr genau hier und jetzt alle Schöpfungswelten im physischen Reich annehmen könnt, da ihr sie alle in euch tragt. Dieses Kraftfeld erreicht mit dem der Jahresgedankenform sein Maximum, während wir uns schon auf die nächste vorbereiten. Euer entwickeltes Einheitsbewusstsein hat diese Wirklichkeit befördert, welche der Ursache Geistiger Freiheit mehr dient, als ihr begreifen könnt.

Beachtet folgende Bestätigung:

„ICH BIN jede Ebene des geformten Lebens, der Pagode der sieben Aufstiegstauben. ICH BIN wie die göttliche Mutter, welche die makellose Vorstellung aller Lebensplattformen im Busen ihres Wesens hält. Ich wurde dafür im Tempel der Geburt geschult und entspreche jetzt in meinem verkörperten Lichtdienst dieser Schulung.

Da ich in Energie, Schwingung und Bewusstsein erhoben bin, wird alles Leben jedweder physischen Ausdrucksebene mit mir in sein himmlisches Potenzial erhoben und auf das große, kosmische Einatmen vorbereitet.

Dieses Wunder geistiger Beschleunigung geschieht in mir, denn ICH BIN das göttliche Mutter-Prinzip in Tätigkeit auf Erden. Ich stehe mit Mutter *Maria* in ihrer Flamme des Festhaltens an der makellosen Vorstellung für alles Leben, das frei im Licht lebt. Und SO IST ES!“

So braucht ihr euch nicht mehr in Form anderer Lebensausdrücke zu verkörpern, denn sie halten sich alle bereits genau hier und jetzt in eurem Bewusstseinsreich, in eurer Schöpferflamme, auf. Der strahlende Kristalldiamant stellt alles geformte Leben dar, das sich in euch manifestiert, und gleichzeitig seid ihr in ihm. Ihr seid der Vogel, das Insekt, das Molekül und sogar das subatomare Teilchen. Ihr seid die komplexe Zellenanordnung, das Tierleben und alle Facetten menschlichen Bewusstseins. Ihr betrachtet, verehrt und liebt alle Lebensformen in ihren und euren aufgestiegenen und freien Zustand frei. So hält die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit die makellose Vorstellung für alles Leben aufrecht, wofür ihr vor eurer Verkörperung in meinem Tempel geschult wurdet. ICH BIN dafür dankbar, dass ihr an dieser Ursache festgehalten habt.

Bestätigt, gemeinsam im Licht stehend: „Wir lodern jetzt gemäß unserer Jahresgedankenform unsere Dreifältige Flamme der Liebe, Weisheit und Macht durch alle Lebensteile. Dazu hüllen wir sie in Kreis und Schwert der Blauen Flamme ein. Wir spüren, wie der Erste Strahl alles Leben mit dem Willen Gottes ermächtigt, in sein himmlisches Potenzial zurückzukehren. Dann hüllen wir den

strahlenden Kristalldiamanten in die goldene Aura der Goldenen Robe ein. Wir versehen alle Lebensformen mit göttlicher Erleuchtung, so dass sie den Aufstiegsprozess annehmen können. Schließlich segnen wir alles Leben mit der Strahlung der rosenblattartigen, pulsierenden, rosa Sonne und schließen alles Leben ein, das frei im Licht lebt. In der uns verliehenen Macht der Dreifältigen Flamme segnen wir alles geformte Leben, so dass es zurück in sein himmlisches Potenzial gelangen kann und nie mehr menschlich negativer Schöpfung dienen muss.“

Beschließt die Zeremonie mit der himmlischen Strahlung des Siebenten Strahls, des mystischen Rings des Violetten Feuers. Weiblicher und siebenter Strahl verschmelzen und bilden ein Einheitsbewusstsein, das alle geformten Lebensebenen durchdringt. Ich hülle nun alles Leben in die aufgestiegenen und freien Sphären der Präzipitation, Verursachung und des Mitschöpfertums. In der Fülle des Kraftfeldes der Jahresgedankenform stehend, offenbart ihr das Gesetz: „Da ihr (in Energie, Schwingung und Bewusstsein) erhoben seid, wird alles Leben mit euch erhoben.“ Ihr bringt Thema und Gedankenform dieses Sonnenjahres zu voller Blüte und schenkt der Welt ihre reiche Ernte. Der Weg für die neue Sonnenjahresgedankenform ist gebahnt.

Kürzlich habt ihr eure Aufmerksamkeit auf das Engelreich gelenkt, und dafür bin ich dankbar. Es unterstützt euch beim Erbauen und Aufrechterhalten himmlischer Kraftfelder, auch wenn manchmal eure Aufmerksamkeit abgelenkt ist. Wenn ihr den Engeln eures persönlichen Kraftfeldes und der Jahresgedankenform regelmäßig eure Aufmerksamkeit schenkt, werden diese Engel unwandelbar das kosmische Kraftfeld für euch aufrechterhalten, während ihr euren Alltag handhabt. Das ist Teil der himmlischen Zeremonie, für die ihr im Tempel des Siebenten Strahls und der Aufgestiegenen Meister geschult wurdet.

Regelmäßigkeit und Beständigkeit sind dafür Grundlage. In diesem Sinne bitte ich euch, die Engelschar, meine Gegenwart und alle Mitdiener auf dem Strahl der makellosen Vorstellung bei euren täglichen Anrufungen, Gebeten, Visualisationen und Meditationen einzubeziehen. Wir möchten in euren Alltag einbezogen

werden, denn ihr seid Ankerplatz für alles, was wir unserer lieblichen Erde wünschen. Wir sind euch so nah, wie es euch eure Atemzüge und Gedanken sind, und wir möchten ständig Betriebsteil eures täglichen Lichtdienstes sein.

ICH BIN in eurem ewigen Augenblick des Jetzt immer bei euch. Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!



*Energie, Schwingung und Bewusstsein des geliebten
Elohims des Ersten Strahls, Herkules*

Ich stelle den Ersten Strahl des Willens Gottes dar. Disziplin und Selbstbeherrschung meines Strahls helfen euch, euch ständig auf die erste Ursache auszurichten. Gemäß dem *Willen Gottes* verfeinert ihr euren persönlichen Willen zum Wohl des großen Ganzen. Wissenschaftlich betrachtet, folgt ihr wie ein Architekt der Blaupause, weil anderenfalls das Gebäude bzw. die Schöpfung nicht gelingt. Schöpfertum mit wissenschaftlicher Genauigkeit ist der Dienst aller Elohim, vor allem aber der des Ersten Strahls.

Zu meiner großen Freude tretet ihr als Baumeister des göttlichen Selbstes, Gottesbewusstseins und ewigen Lebens im Licht auf. Euer beständiges Festhalten an der ersten Ursache erlaubt euch, diesen himmlischen Rang zu bekleiden. ICH BIN hier, um euren Dienst zu erweitern. Als Elohim im Mitschöpfertum des göttlichen Planes von *Alpha* und *Omega* ist mein Wirkungsbereich sehr vielfältig. Als Sonne, die ihr eigenes Sonnensystem aufgestiegener Planeten erschafft, die für das große, kosmische Einatmen bereit sind, kann ich von beiden Perspektiven aus zu euch sprechen. Richten wir uns nun gemeinsam auf die ursprüngliche Ursache aus. Willkommen auf dem Ersten Strahl!

Bei der Berücksichtigung des fundamentalen, kosmischen Gesetzes: „Was man denkt und fühlt, bringt man in die Form“, richtet man Gedanken, Gefühle, Worte und Taten *auf die ursprüngliche Absicht* oder die erste Ursache aus, so dass die nachfolgende Schöpfung dem göttlichen Plan entspricht. Die Gotteltern gehen in

erster Linie davon aus, dass die Mitglieder der Wurzelgeschlechter dem Prinzip des Mitschöpfertums entsprechen. So ist gewährleistet, dass sich bis in Ewigkeit unendliche Reihen von Vollkommenheitsmustern entfalten können.

Karma entsteht nach dem Gesetz von Ursache und Wirkung, wenn sich abseits vom Liebesgebot Gedanken und Gefühle entwickeln, die von der ersten Ursache abweichen. Deshalb stellen auch Gedanken und Gefühle euer Machtmittel der Mitschöpfertums in der Welt dar, um den Stern Geistiger Freiheit mit ihrer aufgestiegenen und freien Menschheit durchzusetzen. Wenn ihr über Liebe, Weisheit, göttliche Macht, Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung, Wahrheit, Beständigkeit, makellose Vorstellung und des geliebten *Saint Germain's* Geistige Freiheit meditiert, ruft ihr Vollkommenheitsmuster der Ursache hervor. Daraus ergeben sich Wirkungen, die zu eurem himmlischen Instrument als Baumeister des einzigartigen, göttlichen Selbstes, Gottesbewusstseins und ewigen Lebens im Licht werden. Auf diese Weise seid ihr ein Elohim in der Schulung.

Betrachten wir deshalb, wie man kosmische Liebes- und Friedenskraft für alles Leben erlangt und ihm Geistige Freiheit schenkt. Man wandelt dazu den Antrieb für jedwede Tätigkeit mit heiligem Violetten Feuer um. Sie schließt Gedanken, Gefühle, Worte und Taten ein, die persönlich oder allgemein mit irgendwelchen Personen, Orten, Bedingungen und Dingen des Alltags verbunden sind. Man beruft sich dann auf das Gesetz der Wechselwirkung (Da ich erhoben werde, wird alles Leben mit mir erhoben.), das durch das Einheitsbewusstsein mit allem Leben aktiviert wird. Der strahlende Kristalldiamant der Jahresgedankenform, die Pagode der sieben weißen Aufstiegstauben in unserer Dreifältigen Flamme, bestätigt, dass man, so wie Sonne und Zentralsonne miteinander verwoben sind, alles Leben in sich trägt und man in allem Leben wirksam ist. Vereinfacht gesagt, beinhaltet die tägliche Zeremonie, dass der eigene Aufstieg der Aufstieg der Welt ist.

So verleben auch die Geliebten *Alpha* und *Omega* ihren „Alltag“ in den Sphären und Dimensionen der Zentralsonne. Das ist die himmlische Zeremonie täglicher Meditation einschließlich der schöpferischen Fähigkeiten in Tätigkeit mit Gedanken, Gefühlen,

Worten und Taten. Stellt euch das vor, als ob ihr mit ihnen in der Zentralsonne zusammen seid. Seht euch dann, als würdet ihr den Rang als Hüter der Flamme im aufgestiegenen und freien Lichttempel in den Sphären der neuen Erde annehmen. Sie sind in der Welt durch himmlische Zeremonien im persönlichen Tempel und den täglichen Meditationen verankert. Da ihr diese geistige Zeremonie himmlischer Schöpfung ausführt, werdet ihr (ICH BIN!) zur Zentralsonne in Tätigkeit auf Erden.

Bestätigt und visualisiert: „ICH BIN selbst-, raum- und zeitlos. ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht, eine Sonne der Sonne. ICH BIN eine erleuchtete Liebessonne, die zum Abbild und Gleichnis Vater-Mutter-Gottes (*Helios* und *Vesta*, *Alpha* und *Omega* sowie *Eloha* und *Elohae*) erschaffen wurde. Ich soll in allen Augenblicken das Leben freilieben, so dass es seine einzigartige Schöpfungsform annehmen kann. ICH BIN die Flamme der Beständigkeit, die so unwandelbar wie die Sonne ihr Leben spendendes Licht allem Leben schenkt, buchstäblich eine physische Sonne, die ihm ihre belebende Essenz zuströmt.“

In den Aufgestiegener Meister-Lehren ist der Heilige Geist Hüter und Direktor des elementaren Königreichs. Nach ihnen gibt das elementare Königreich dem Leben seine Form, wie auch der Ausdruck „alles in der Form enthaltene Leben“ bedeutet, dass es nicht in Wellenfunktion oder geistiger Wirklichkeit angesprochen wird. Wird man zum Hüter des Heiligen Feuers, wird man auch zum wahren Jünger des Heiligen Geistes, der Flamme, die führt, schützt und das elementare Königreich lenkt. Wegen eures Einheitsbewusstseins mit allem Leben übernimmt diese Aufgabe jetzt die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit global. Das strahlende Licht eurer Flamme bestätigt: „ICH BIN dort, wo auch immer Licht ist, und es ist dort, wo auch immer ICH BIN.“

Im großen Schweigen der ewigen Flamme existiert nur der Gedanke unwandelbarer Vollkommenheit, das erhabene Gefühl göttlicher Liebe, die Erinnerung an Harmonie und Ausgeglichenheit und zahllose Taten liebevoller Freundlichkeit, weil das der Natur der ewigen Flamme, des Heiligen Feuers und der makellosen

Vorstellung als Wesen großartigen Lichtes und eurem Aufgestiegener Meister-Selbst entspricht.

Im galaktischen Schöpfungsplan entfalten sich die sieben Chakras von *Alpha* und *Omega* als sieben Sonnen mit ihren sieben Sonnensystemen, die sieben Planeten und jeweils sieben Wurzelgeschlechter aufweisen. Jede Sonne wird zum offenen Tor in neue oder einzigartige Einflussbereiche oder Lichtsphären, die den sich entwickelnden Wurzelgeschlechtern neue Möglichkeiten Geistiger Freiheit schenkt.

Eure Chakras sind auch sieben Sonnen, die euch Zutritt zu Sphären und Dimensionen reiner Energie, Schwingung und reinen Bewusstseins schenken, was eure Geistige Freiheit beschleunigt. Im gegenwärtigen, neuen Zeitalter sorgt das Violette Feuer-Chakra für Erfahrungen von Gnade, Barmherzigkeit, Vergebung, Umwandlung, Transformation und Transfiguration. Sie durchströmen euch mit Sonnenmacht, wie der mystische Ring des Violetten Feuers in der Jahresgedankenform ausdrückt.

Über dem Violette Feuer-Chakra liegt am Bauchnabel das Sonnengeflecht des Sechsten Strahls und schenkt euch auch im Alltag den Zugang zur himmlischen Friedensflamme. Darüber gelegen öffnet euch das Herzchakra den unendlichen Liebessphären und der Erfahrungswelt des Heiligen Geistes, wie sie Heilige und Gurus schon immer kannten. Das Machtzentrum an der Kehle verleiht euch die Oberhoheit himmlischer Liebesintelligenz, die sich als Stimme des großen ICH BIN ausdrückt. Das Ajna-Zentrum (Drittes Auge) auf der Stirn öffnet euch der Sonne himmlischer Wahrheit, Heiligung, Kristallvision und siebenfältigen Präzipitationsflamme.

Der tausendblättrige Lotus auf dem Haupt öffnet euch dem Geist Gottes und göttlicher Erleuchtung. Das Basischakra unten am Rückgrat schließt den Kreis, befreit euch von der Schwerkraft und den Beschränkungen von Raum und Zeit, hebt euch aber weniger physisch vom Boden empor, sondern lässt euch in Energie, Schwingung und Bewusstsein zur neuen Erde aufsteigen. Ihr steigt ins Licht, ins Land grenzenloser Herrlichkeit und unendlichen Lichtes auf. Meditiert auf neue Weise über eure persönliche

Zentralsonne, die Dreifältige Flamme mit ihren sieben Sonnen oder Chakras, und erfährt höhere Frequenzen Geistiger Freiheit im Alltag.

Stellt euch die Chakras als Portale neuer und beschleunigter Aufgestiegener Meisterschaft vor. Die Zentralsonne von *Alpha* und *Omega* drückt sich durch ihre sieben Sonnen und einzigartigen Sonnensysteme aus. Auf ähnliche Weise drückt sich eure Dreifältige Flamme durch die sieben planetarischen Chakras und ihre „Sonnensysteme“ von Organen, Meridianen, Molekülen, Zellen, Atomen und Elektronen aus und legt fest, wie ihr Gedanken, Gefühle, Worte und Taten erzeugt. Je öfter ihr meditiert, visualisiert und alle sieben Schöpferfähigkeiten liebt, desto weiter öffnet sich das Tor zu den Gottestugenden Aufgestiegener Meisterschaft.

Die sieben planetarischen Chakras repräsentieren die sieben Strahlen des verkörperten Heiligen Christ-Selbstes. Dieser Aspekt eures Wesens soll Mittler zwischen Gott (mächtige ICH BIN-Gegenwart) und äußerem Selbst sein, das sich von Gott abgewendet hatte. Jetzt sorgt die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit für die Wiederherstellung des göttlichen Planes, gemäß dem die mächtige ICH BIN-Gegenwart wieder der große, göttliche Direktor von Energie, Schwingung und Alltagsbewusstseins wird. Ist ausreichend kosmisches Momentum dieser Wiederherstellung des göttlichen Planes vorhanden, kann unsere liebliche Erde ins große, kosmische Einatmen einbezogen werden. Sonne, Zentralsonne und noch höhere Zentralsonne warten darauf. Durch siegreiche Erfüllung im Lichtdienst wird alles irdische Leben in die aufgestiegene Umlaufbahn himmlischen Ausdrucks mitgenommen.

Eure ewige Flamme enthält die sieben Strahlen, das Heilige Feuer, das sich durch sieben Farben, Düfte, Töne, Grundgedanken, Geschmacksrichtungen und Charakterzüge ausdrückt. Das ist die mehrdimensionale Natur des Heiligen Feuers. Sobald ihr zu eurer wahren Identität und ewigen Flamme werdet, öffnen sich eure transzendenten Portale ganz den Erfahrungen eurer mehrdimensionalen Geistigen Freiheit.

Das universale ICH BIN möchte sich gemäß dem ursprünglichen Plan abbilden. Der Makromaßstab (Zentralsonne mit ihren sieben Sonnen und Sonnensystemen) offenbart sich im Mikromaßstab als ewige Flamme mit ihren sieben planetarischen Chakras himmlischen Ausdrucks. Dieser Plan Vater-Mutter-Gottes geht einher mit dem freien Willen des individuellen Wesens, im universalen ICH BIN seine einzigartigen, freien Entscheidungen zu treffen. So finden höchst verschiedene Vollkommenheitsmuster ihren Ausdruck, die zu entwickeln und für ewig zu manifestieren sind.

Die spirituelle Welt ist Zwilling der physischen Welt, die eine das Elektron als Teilchen und die andere das Elektron als Welle. Die ersten drei Wurzelgeschlechter offenbarten angesichts der Dichte der Form die spirituelle Welt mit ihrem Trost und Frieden, weil zu ihrer Blütezeit Göttlichkeit aktiver Ausdruck des Alltags war. Nach dem großen Bewusstseinsfall wurde nicht nur das physische, sondern auch das spirituelle Reich mit Mustern der Unausgewogenheit belastet. Einige ihrer Bereiche wurden angesichts des vom niederen Bewusstsein erzeugten psychischen und astralen Schmutzes Orte der Unausgewogenheit und Angst.

Jetzt sollt ihr die spirituelle Welt in ihre ursprüngliche Harmonie und Ausgeglichenheit umgestalten, so dass sie wieder zur Sphäre des Heiligen Geistes wird, der Liebesnatur der geliebten *Venus*, des geliebten *Sanat Kumaras* und ihrer Sonne, der Geliebten *Krishna* und *Sophia*. Das sind die Liebes- und Lichtdimensionen, die der geliebte *Jesus* als „die vielen Wohnungen im Haus meines Vaters“ bezeichnet hat, die euch bereitet sind. Wohnt ihr dort, wird es in den Armen der Engel wieder nur Sicherheit und Trost beim Erforschen der inneren Reiche geben.

Genauso wie ich eins mit allem Formenleben bin, befinde ich mich im Einheitsbewusstsein mit allem Leben, das spirituell existiert. Dazu gehören alle Orden der Engel und Elementarwesen. Sie behüten ihren geformten Zwillingsaspekt und halten für ihn die makellose Vorstellung aufrecht. Auch Menschen verfügen über spirituelle Träger (Weißes Feuerwesen, mächtige ICH BIN-Gegenwart, Kausalkörper und solares Christ-Selbst), welche die makellose Vorstellung für ihren verkörperten physischen, ätherischen, mentalen

und emotionalen Träger aufrechterhalten. Eure wahre Identität ist die Freiheit, in allen Körpern anwesend zu sein. Dabei erinnert man sich, dass man sowohl alles spirituelle Leben liebt und achtet, als auch das geformte Leben, und sich im Einheitsbewusstsein immer auf beide auszurichten hat.

Diese Einheit sollte das Sonnenjahr 2017 herstellen. Seid, während das nächste auftaucht, allen Aspekten der Gedankenform von 2017 gegenüber dankbar und bestätigt:

„Geliebter Erzengel *Michael*, ich liebe dich und dein blaues Flammenschwert.

Geliebte Brüder und Schwestern der Goldenen Robe, ich liebe euch.

Geliebter Kosmischer Heiliger Geist, Natur der göttlichen Liebe unseres aufgestiegenen Schwesternplaneten Venus, geliebter *Sanat Kumara*, alle Kumaras und eure Sonne von *Krishna* und *Sophia*, ich liebe euch.

Mystischer Ring des Violetten Feuers und Reich der Präzipitation, Verursachung und des Mitschöpfertums, ich liebe euch. ICH BIN himmlische Dankbarkeit für ein göttliches, siegreiches Jahr.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!“